Börsenblatt für den Deutschen Buchhandel

Umschlag-Anzeigenpreise: Mitglieder zahlen für die erste Seite (nur ungeteilt) 1500 M., die übrigen Seiten 1/1 750 M., 1/2 390 M., 1/4 195 M. — Für Nichtmitglieder betragen die Preise 2550 M., 2250 M., 1200 M. und 615 M. Im Illustrierten Teil: Mitgl. 1/1 Seite 1200 M., 1/2 S. 630 M., 1/4 S. 330 M. Nichtmitgl. 1/1 S. 1950 M., 1/2 S. 1050 M., 1/4 S. 540 M. Auf alle Rechnungsbeträge 50% Zuschlag. Kleinere Anzeigen als viertelseit. sind auf dem Umschlag u. im illustr. Teil unzulässig. Rabatt wird nicht gewährt. Beiders. Erfüllungsort Leipzig. / Beilagen: Weißer Bestellzettelbogen, Verzeichnis der Verlagsfirmen, die ihre Werke mit Teuerungszuschlägen liefern usw., Verzeichnis d. zurückverlangten Neuigkeiten. (Grüne Liste.) Sonstige Beilagen werden nicht angenommen. Rationierung d. Börsenblattraumes, sowie Preissteigerungen, auch ohne besond. Mitteilung im Einzelfall jederz. vorbehalten.

Eigentum des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig

Umschlag zu Nr. 119. Leipzig, Dienstag den 23. Mai 1922. 89. Jahrgang.

Sortimentsurteile

über

A. W. Bode „Erlebtes"

Berlin. H. Bahr, Linkstr. (bezog 112 Bode-Bücher): - - Ihr Buch habe ich mit immer größerer Spannung gelesen. „Deutsch sein - heißt treu sein!" Dies wird hier in des Wortes wahrster Bedeutung bewiesen.

Bremen. Leuwer (160 B.-B.): - - wohl selten hat mich ein Buch so gefesselt wie Ihr Buch. Meine energische Verwendung dafür setzte schon letzte Woche ein.

Görlitz. Wartner's Buchhandlg. bezog 160 B.-B. - Ihr Buch verdient, daß jeder deutsch denkende und fühlende reife Mensch es zu lesen bekommt. Mir ging es wie vielen meinen Lesern. Man kam nicht los von demselben, bevor man es ausgelesen. Ich erfülle eine Pflicht, es zu verbreiten, wo ich kann.

Osnabrück. Schöningh bezog 80 B.-B. - Es ist noch selten ein so fein und doch so natürlich geschriebenes Werk durch meine Hände gegangen. Natürlich - wie es im Leben ist - und doch so feinsinnig, daß kein anständiger Charakter Anstoß nehmen kann. Treten Sie auch weiter für die „Deutsche Sache" ein. - Ich werde mich weiterhin, wie bisher, dafür verwenden.

Stolp. Eulitz (verkaufte allein in der Weihnachtszeit über 200 B.-B.) - - Warum ich - gegen meine Gewohnheit - dies Buch unbestellt versende? - Weil es die Pflicht des deutschen Buchhändlers ist, dies außergewöhnliche Buch in jedes deutschdenkende Haus zu bringen. Es gehört zum Besten, was überhaupt geschaffen wurde!

Weitere Gutachten folgen!

II. Auflage (6.-16. Tausf.). Großoktav, 320 S. eleg. Halbl.-Bd. M. 60.—; netto M. 40.—. 10 kg.-Paket mit 16 Büchern M. 608.— (größere Sendung bei besonderer Vereinbarung) gegen Zahlung innerh. 30 Tagen und Ersatz von Porto und Verpackung.

Prospekt und zweifarbiges Plakat (30:45) von:

Süddeutsche Verlagsanstalt Rastatt (Baden).